

Videodreh und -schnitt mit dem Smartphone für die Öffentlichkeitsarbeit in der Mitbestimmung - Als Interessenvertretung komplexe Informationen zeitgemäß, eindrucksvoll und adressatengerecht vermitteln

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG

Arbeit, Schule, Hobby – egal in welchem Lebensbereich: immer mehr Menschen informieren sich zu verschiedensten Themen über Kurzvideos im Internet. Diese vermitteln knapp und unterhaltsam die wichtigsten Informationen.

Das Spektrum reicht dabei von professionell produzierten Videos bis hin zu verwackelten Amateuraufnahmen. Durch die sozialen Medien und durch verschiedene Medienplattformen hat das Medium Film enorm an Bedeutung gewonnen – auch in den Betrieben. Die Arbeitgeber kommunizieren intern verstärkt durch Videos, um die Beschäftigten schneller über komplexe Sachverhalte und/oder ihre Strategien zu informieren. Auch für Interessenvertretungen bieten solche Videos eine große Chance, die interne Kommunikation wesentlich zu verbessern – um die Beschäftigten direkter zu erreichen.

Ziel des Seminars ist es, mit dem Smartphone selbstgedrehte Beiträge wie Videos, Blogs oder Storys zu erstellen, um so kraftvolle Botschaften zu platzieren, klare Positionen zu vertreten und viel mehr Reichweite bei den Beschäftigten zu erzielen. Und das intensiver und emotionaler, als es ein Textbeitrag könnte. In drei Tagen werden die kompletten Arbeitsschritte der Filmerstellung – von der Planung der Inhalte über den Dreh mit dem Smartphone bis hin zur Ausgabe des fertigen Beitrags – erklärt und praxisnah ausprobiert. Zusätzlich wird mit den Teilnehmer*innen ein Tag für einen Online-Termin für Feedback zu einem nach dem Seminar erstellten Video vereinbart. So kann das erlernte Wissen getestet und dann noch einmal vertieft werden.

Inhalte:

- Was sind die redaktionellen Grundlagen für einen Beitrag von 90 bis max. 180 Sekunden?
- Wie drehe ich ein Statement (z.B. als Reaktion auf einen Beitrag des Arbeitgebers)?
- Wie realisiere ich ein Interview?
- Wie führe ich mein Smartphone wie eine Kamera?
- Warum sind Bild-, Ton- und Lichtgestaltung wichtig?
- Wie bearbeite ich das Filmmaterial mit CapCut auf dem Handy?
- Was muss ich bei der Ausgabe des finalen Videos beachten?
- Feedback zu einem nach dem Seminar erstellten Video

Termin:

10.03.2027 bis 12.03.2027

Beginn:

Mittwoch, 10:00 Uhr

Ende:

Freitag, 17:00 Uhr

Ort:

Welcome Hotel Wesel

Referent*innen:

Werner Bennat

ehemaliger Geschäftsstellenleiter eines Gesamt-, sowie des Konzernbetriebsrats sowie politischer Sprecher Kommunikation bei der Deutsche Telekom AG

Chantal Willing

Video-Editorin

Kosten:

Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 1429,00 EUR (0% MwSt.) zzgl. Übernachtung 250,00 EUR (inkl. 7% MwSt.) sowie Tagungsstättenpauschale* 420,00 (inkl. 7% MwSt.)

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

Tel.: +49 211 93800-18 / +49 211 93800-49 **Fax:** +49 211 93800-27

Mail: abdellattif@arbeitundleben.nrw

„Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.arbeitundleben.nrw/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen (siehe www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.“

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Ansprache:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb:

- ☐ BR-Vorsitz ☐ stellv. BR-Vorsitz ☐ (freigestelltes) BR-Mitglied
☐ PR-Vorsitz ☐ stellv. PR-Vorsitz ☐ (freigestelltes) PR-Mitglied
☐ Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen ☐ Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil:

Thema: 27LAGBR026
Videodreh und -schnitt mit dem Smartphone für die Öffentlichkeitsarbeit in der Mitbestimmung
Zeit: 10.03.2027 bis 12.03.2027
Ort: Welcome Hotel Wesel

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?

- ☐ ohne Übernachtung ☐ Sonstiges:
☐ Voranreise

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats*
(Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen nicht erforderlich!)

Der*Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

den
Ort

Datum

Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.